

LIEDERBACH

AMTSBLATT DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS

Internet: www.liederbach.eu

KW 42 · 55. Jahrgang

Freitag, 16. Oktober 2026

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 22.10.2026, findet um 19.30 Uhr** im Mehrzweckraum in der Liederbachhalle, Liederbach am Taunus eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Zum Besuch der öffentlichen Sitzung wird eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung
 2. Mitteilungen der Bürgermeisterin
 3. Bericht aus den Ausschüssen
 4. Besetzung einer/eines Ortsgerichtsschöfin/Ortsgerichtsschöffen
 5. Beschluss über die Gültigkeit der Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters am 13. September 2026
 6. Verschiedenes
 7. Amtseinführung Bürgermeister Dirk Büttner
- gez. Joachim Lehner – stell. Vorsitzender der Gemeindevertretung

Weitere Informationen,
Online-Bestand,
digitale Angebote
und Kundenkonto:



Lesen ist Freiheit!

Im Kohlruß 2
65835 Liederbach am Taunus
Telefon: 06196 / 65 1238-0
buecherei@buecherei-liederbach.de

NEU: Kamishibai Erzähltheater in der Bücherei Liederbach

Die Bücherei Liederbach hat ein neues Vorleseangebot: Das Kamishibai Erzähltheater.

Kamishibai (übersetzt: Papier-Theater) ist ein japanisches Erzähltheater. Bei der Vorführung wird eine Geschichte erzählt, zu der in einem Holzrahmen (Theater) parallel Bildkarten mit Handlungsszenen gezeigt werden.

Das kreative Erzähltheater fördert die Sprachentwicklung von Kindern: Wie geht die Geschichte weiter? Wer findet kleine Details auf den Bildkarten?

Kinder sind fasziniert, fabulieren und können auch eigene Geschichten erfinden, malen und im Theaterrahmen selbst aufführen.

Am Mittwoch, dem 28. Oktober, gibt es um 16.00 Uhr erstmals eine eigene Kamishibai-Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren.

Wer neugierig ist, kann das Theater (Holzrahmen) und eine Vielzahl an Bildkarten für das japanische Erzähltheater in der Bücherei Liederbach zum Ausleihen und selbst Ausprobieren entdecken.

Die nächsten Termine direkt auf einem Blick:

Mittwoch, 4. November 2026

Mittwoch, 25. November 2026

Stammtisch des Vereins zur Förderung der Bücherei Liederbach am Taunus e.V.

Der Förderverein der Bücherei Liederbach lädt zum Stammtisch am Donnerstag, dem 29. Oktober, von 17.30 bis 19.00 Uhr in die Liederbachhalle in der Wachenheimer Straße 62 ein.

In dieser Zeit sind alle Interessierten, Mitglieder oder auch Nicht-Mitglieder des Vereins eingeladen, sich bei diesem offenen Treffen auszutauschen und die Arbeit des Vereins kennenzulernen.

Seit 26 Jahren unterstützt der Förderverein die Liederbacher Bücherei mit Mitteln für Bücher, Möbel und fördert Veranstaltungen, Projekte und Ideen.

Jeder kann sich als aktives oder passives Mitglied einbringen oder auch einfach Ideen und Anregungen einreichen.

Weitere Informationen unter vfb-liederbach.de

Verbrechern auf der Spur

Das Detektiv-Seminar mit Alex für Kinder von 8 bis 12 Jahren am Samstag, dem 31. Oktober 2026, von 15.00 bis 17.30 Uhr in der Bücherei Liederbach.

Das Team der Bücherei Liederbach sucht mal wieder (wie eigentlich jedes Jahr) Jungen und Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren, die Spaß an kniffligen Kriminalfällen haben und mehr über Detektive und deren Arbeit erfahren wollen ... denn am Samstag, dem 31. Oktober 2026, ist es wieder so weit: der bekannte Detektiv Alex von der Wiesbadener Detektei Adler kommt nach Liederbach in die Bücherei und wird eines seiner beliebten Seminare für Nachwuchs-Detektive halten und dabei in die Geheimnisse seiner Ermittlungstätigkeit einweihen.

Bei der Veranstaltung wird nicht nur ein Täter anhand seiner Spuren überführt, die Kinder lernen auch, wie ein richtiger Detektiv arbeitet, was er für Hilfsmittel braucht, wie man überhaupt Detektiv wird, und was man als Detektiv für Rechte und Pflichten hat. Alexander Schruppf, der an einer richtigen Detektivschule auch „große“ Detektive unterrichtet, bildet die Kids zu Profischnüfflern aus.

Da die Anzahl der Teilnahmeplätze begrenzt ist, bitten wir um eine baldige und verbindliche Anmeldung in der Bücherei. Die Kostenbeteiligung beträgt pro Kind **6,- € und ist bei der Anmeldung zu entrichten**. Außerdem benötigen wir von den zukünftigen Detektiven ein Passbild.

Öffnungszeiten:

dienstags und donnerstags 10.00–13.00 und 15.00–19.00 Uhr,
mittwochs und freitags 15.00–18.00 Uhr, samstags 10.00–13.00 Uhr

Liederbach am Taunus, den 16. Oktober 2026

Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Bücherei

Zu seiner Mitgliederversammlung lädt der Verein zur Förderung der Bücherei Liederbach am **Mittwoch, dem 18. November 2026, um 18.30 Uhr** in das Rathaus der Gemeinde Liederbach, Raum 18, ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bericht der Vorsitzenden
- TOP 4 Bericht des Kassierers
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6 Entlastung des Vorstands
- TOP 7 Neuwahl der Schriftführerin/ des Schriftführers
- TOP 8 Neuwahl der Kassiererin/ des Kassierers
- TOP 9 Neuwahl der Kassenprüferin / Kassenprüfers
- TOP 10 Anträge an die Jahreshauptversammlung
- TOP 11 Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor dem Sitzungstermin schriftlich beim Schriftführer eingereicht werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand
Eva Söllner

Schulung/Information für Gründer, Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger

Die Gemeinde Liederbach am Taunus bietet Gründern, Jungunternehmern und Unternehmensnachfolgern am **Mittwoch, dem 11. November 2026, von 9.00 bis 12.00 Uhr** im Rathaus Liederbach kompetente Unterstützung im Rahmen von Orientierungsgesprächen an.

Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründern VFE. e.V. Für den Interessenten ergeben sich **keine Kosten**, der Verein arbeitet auf gemeinnütziger Basis. Ein Experte des Vereins wird Fragen zur allgemeinen Unternehmensführung, zum Geschäftsplan, zum Marketing und zu allen anderen Fragen rund um die Unternehmensgründung und -führung beantworten.

Weitere Informationen finden Sie dazu im Internet unter www.vfe-kelkheim.de

Damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann, ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte vereinbaren Sie mit Frau Silke Schaller,
E-Mail: silke.schaller@liederbach-taunus.de, einen Termin.

Liederbach am Taunus, den 16. Oktober 2026

Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Sprechstunde Rentenangelegenheiten im Rathaus

Die ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund, Ulrike Krissel, bietet **einmal im Monat (mittwochs) in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr** eine Sprechstunde in Rentenangelegenheiten an.

Termine vereinbaren Sie bitte telefonisch (vorzugsweise am Mittwochvormittag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 0157 30046634.

Termine für Rentenansprüche werden gesondert vergeben und können ebenfalls telefonisch vereinbart werden.

Liederbach am Taunus, den 16. Oktober 2026

Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Seniorenberatung

Die Seniorenberatungsstelle Vortaunus bietet **immer werktags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr** eine telefonische Beratung unter der Telefonnummer 06196 7669792 an. Ansprechpartnerin ist Frau Anja Brockmann. Gerne können Sie mit ihr auch einen Präsenztermin vereinbaren.

Liederbach am Taunus, den 16. Oktober 2026

Der Gemeindevorstand – Eva Söllner – Bürgermeisterin

Tierärztlicher Notdienst

17. Oktober 2026: Dres. Susanne & Peter Haug,
Herzog-Adolph-Straße 5, 61462 Königstein, Tel.: 06174 961418

18. Oktober 2026: Tatjana Jung,
Am Hohenstein 3–5, Kleeblatt-Haus,
65779 Kelkheim-Fischbach, Tel.: 06195 9694705

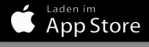
(Angaben ohne Gewähr)



Jetzt die Liederbach-App herunterladen!

Ganz einfach installieren:
Als App auf dem Smartphone nutzen oder über jeden Browser:
<https://liederbach-am-taunus.orts.app>







Anmeldung zum 44. Weihnachtsmarkt 2026

2. Adventssonntag, 6. Dezember 2026

Aufbau: Kulturscheune, Freitag, 4. Dezember 2026, von 9.00 bis 11.30 Uhr

Verein/Person: _____

Ansprechpartner: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Wir bieten an: _____

Anzahl der Hütten: _____

Auf- und Abbau der Hütten durch den Bauhof

(die Gemeinde erhebt keine Standgebühr, sofern eine Spende geleistet wird)

Anzahl Anschlüsse Stromkabel (220 Volt): _____

Anzahl Anschlüsse Starkstromkabel (400 Volt): _____

Anzahl Biertische: _____

Anzahl Bierbänke: _____

Sonstiges: _____

Anmeldeschluss: Sonntag, den 1. November 2026 (Anmeldung eingescannt per E-Mail) an

kulturamt@liederbach-taunus.de

Abschlussbesprechung:

**Montag, den 9. November 2026, um 19.00 Uhr
in Raum 2 (Verwood) der Liederbachhalle**

Einen Termin für die Spendenübergabe geben wir zeitnah bekannt.

Liederbach am Taunus, den _____

(Datum & Unterschrift)

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor besteht aus den Vorhaben Nr. 82, 82a, 82b und 82c, deren vordringlicher Bedarf gesetzlich festgelegt ist. Über vier Erdkabelverbindungen bringt er klimafreundlichen Strom aus Niedersachsen über Nordrhein-Westfalen in die Wirtschaftsregion Hessen. Ab 2033 wird der Rhein-Main-Link dann eine Übertragungsleistung von bis zu acht Gigawatt (GW) haben.

Für die Planung des Rhein-Main-Links sind entlang des Trassenverlaufs Voruntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse und den Planungsraum zu erlangen.

Die Flurstücke, auf denen die im folgenden beschriebenen Arbeiten durchgeführt werden, sind der beigefügten Flurstücksliste zu entnehmen. Wir weisen darauf hin, dass nicht alle der hier beschriebenen Vorarbeiten auf jedem betroffenen Flurstück stattfinden.

VORARBEITEN

- **Bodenuntersuchung:** Eine bis zu 32,4 cm breite Verrohrung wird mithilfe von Raupenfahrzeugen in bis zu 50 m Tiefe in den Untergrund gebohrt oder durch Rammschläge getrieben. Die benötigte Aufstellfläche beträgt ca. 225 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- **Bodenuntersuchung:** Eine ca. 4,2 cm breite Sonde wird mithilfe von Handgeräten oder kleinen Raupenfahrzeugen bis in Tiefen von ca. 40 m in den Untergrund gebracht. Die Aufstellfläche und Baustelleneinrichtungsfläche beträgt ca. 50 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- **Minimal invasive Bodenuntersuchung:** Ein Bohrstock wird mit einer Bohrtiefe von bis zu 2 m in der Regel händisch in den Boden getrieben. Zusätzlich können geophysikalische Messungen anhand von händisch eingeführten Bodensonden durchgeführt werden.
- Es wurden Bereiche identifiziert, in denen eine Überprüfung auf Kampfmittel erforderlich ist. Die Untersuchung erfolgt dabei überwiegend von der Oberfläche aus mittels Handgeräten. Bei Bedarf werden auch Bodenschichten unter dem Einsatz von Baggern abgetragen oder Bodenproben entnommen. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten anschließend gegebenenfalls mit Fahrzeugen durchgeführt.

- Vorhandene Bohrpunkte werden vereinzelt zu Grundwassermessstellen ausgebaut, um Proben aus dem Grundwasser zu entnehmen. Wir beabsichtigen die Messstelle erst im Rahmen der kommenden Bautätigkeit zurückzubauen. Das Rohr wird durch Metallgestänge (Anfahrerschutz) geschützt und markiert.
- Im Rahmen von archäologischen Untersuchungen finden Begehungen und Oberflächenabsuchungen statt. Stellenweise kommen Sonden oder händische Bodeneingriffe zum Einsatz. Auf verdächtigen Flächen erfolgt ein flächiger Abtrag der Oberfläche. Der Oberboden sowie gegebenenfalls darunterliegende Bodenschichten werden getrennt aufgenommen und abgelegt. Sobald Hinweise auf archäologische Strukturen auftreten, werden notwendige Bergungsarbeiten durchgeführt. Gegebenenfalls kann der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.
- Zur Verifizierung der genauen Lage von möglichen Fremdleitungen werden Suchschachtungen durchgeführt. Diese erfolgen in der Regel händisch oder durch den Einsatz von kleinen Maschinen.

Alle Untersuchungspunkte werden in der Regel mittels farblich gekennzeichneten Holzpflocke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt. Gegebenenfalls ist es zudem erforderlich, an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sogenanntes Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen.

Für die Durchführung der Arbeiten wird bei Bedarf im Vorfeld ein Freischnitt, im Umfang der für die Vorarbeit erforderlichen Fläche durchgeführt. Diese werden in der Regel mit üblichen landwirtschaftlichen Maschinen durchgeführt. Zum Schutz des Bodens können, in Abhängigkeit der Witterungs- und Bodenverhältnisse, mobile Baustraßen (in der Regel Lastverteilplatten aus Stahl) verlegt werden.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese in der Regel von einem Bodenkundler begleitet. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Boden wieder verschlossen/rückverfüllt, sodass die Flächen wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen. In der Regel sind die jeweiligen Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natürlichen und sonstigen Gegebenheiten (Topografie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Zeitraum von

NOVEMBER 2026 BIS FEBRUAR 2027

Sollten die geplanten Arbeiten über diesen Zeitraum hinaus gehen, beziehungsweise erst nach Ablauf des Zeitraums durchgeführt werden können, wird dies in einer erneuten Ankündigung bekannt gemacht.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany B.V. & Co. KG, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie die Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten verursachte Flur- und Aufwuchsschäden werden von unseren Dienstleistern in Abstimmung mit den Eigentümer*innen/Bewirtschafter*innen aufgenommen. Wir werden diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädigen. Vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer und gegebenenfalls Nutzungsberechtigte nach Möglichkeit über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Bohrfirma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigte von Grundstücken, auf denen alle notwendigen Vorarbeiten bereits auf Grundlage einer vorherigen Ankündigung durchgeführt werden konnten, können diese Ankündigung als gegenstandslos betrachten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer **06251 8263288** im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

Die Bekanntmachung sowie eine vollständige Liste der betroffenen Flurstücke finden Sie auch nachfolgend online unter:



amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER GEMEINDE LIEDERBACH AM TAUNUS

Nachfolgende Flurstücke sind von den Untersuchungen und ggf. Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG NIEDERHOFHEIM _____
Flur 5: 172

GEMARKUNG OBERLIEDERBACH _____
Flur 7: 126; 127; 129; 130
Flur 8: 53; 54; 55; 56; 57; 65; 66/1; 66/2; 67; 68; 69; 77; 84; 85; 87; 88; 112

Nachfolgende Flurstücke sind von einer Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG NIEDERHOFHEIM _____
Flur 5: 100; 109/1; 109/3; 109/4; 117/1; 169; 170; 174

GEMARKUNG OBERLIEDERBACH _____
Flur 8: 107



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Gemeindekasse zur Unterstützung des Teams

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Teilzeit (20 Wochenstunden) – unbefristet

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Abwicklung der Sprechstunden
- Abrechnung und Prüfung von Barkassen
- Verbuchung von Kassenbewegungen
- Vorbereitung der Tagesabschlüsse
- Einleitung des Mahn- und Vollstreckungsverfahrens
- Belegprüfung
- Belegablage
- Allgemeine Kassengeschäfte
- Rechnungseingang bearbeiten

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse des kommunalen Haushaltsrechts und im Bereich Doppik wären wünschenswert
- Kenntnisse in den gängigen Datenverarbeitungsprogrammen
- Organisationsvermögen, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe
- die Mitarbeit in einem kleinen engagierten Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit neuer Informations- und Kommunikationstechnik
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD EG 8 (für 20 Wochenstunden zwischen Stufe 1: 1.787,90 € und Stufe 6: 2.169,73 € Brutto, je nach Berufserfahrung)
- Jahressonderzahlung und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- 30 Tage Urlaub (ab 2027 31 Tage Urlaub) bei einer 5-Tage-Woche
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK), überwiegend arbeitgeberfinanziert
- Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von Herrn Karsten Vogl (069 30098-14).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte bewerben Sie sich online mit einer aussagekräftigen Bewerbung über unser Bewerberportal bis zum **8. November 2026** unter www.liederbach.eu/bewerbung

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Stellenausschreibung

Liederbach am Taunus ist eine Gemeinde am Südhang des Taunus, mitten im Rhein-Main-Gebiet gelegen, mit ca. 9.000 Einwohner/-innen und sehr guter Infrastruktur.

In der Gemeinde gibt es zwei kommunale Kindertagesstätten für Kinder im Kindergartenalter, die mit großzügigen und gut ausgestatteten Außenspielflächen versehen sind. In den Einrichtungen wird inklusiv gearbeitet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die kommunale **Kindertagesstätte Sonnengarten**

Sozialassistenten/Kinderpfleger/-innen (m/w/d) in Voll- und Teilzeit – unbefristet

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Fachkräften bei der Betreuung, Förderung und Versorgung der Kinder
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung pädagogischer Angebote
- Übernahme sozialpflegerischer Aufgaben
- Unterstützung bei der Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsprozesse
- Übernahme organisatorischer und hauswirtschaftlicher Tätigkeiten
- Konstruktive, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und dem Team der Einrichtung

Ihr Profil:

- Ausbildung als staatlich geprüfte/r Sozialassistent/-in/ Kinderpfleger/-in (m/w/d) – Berufseinsteiger/-innen willkommen
- Freude an der Arbeit mit Kindern und dem Team der Einrichtung
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und Kommunikationsbereitschaft
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- Grundkenntnisse in EDV und Dokumentation sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE S 4 sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Anrechnung einschlägiger Berufserfahrung
- ein wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Vorbereitungszeiten (20%)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Supervision
- Jobticket Premium

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsbereich ist grundsätzlich für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet, sofern eine umfassende Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Nähere Informationen zu der Stelle und den damit verbundenen Aufgaben erhalten Sie von **Frau Aniek Lechner** (069 36008396).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit dem **Kennwort „Sonnengarten“** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Liederbach, Villebon-Platz 9–11, 65835 Liederbach am Taunus. Bevorzugt nehmen wir Ihre Bewerbung per E-Mail entgegen (bewerbung@liederbach-taunus.de).

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren. Ihre Bewerbungsdaten/-unterlagen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Szenenwechsel e.V. präsentiert

Spätlese



Komödie
von Folke Braband

Regie: Ann-Marie Kutter

Thomas Sessler Verlag

Liederbach

Liederbachhalle, Wachenheimer Str. 62



Samstag, 17. Oktober 2026

19:30 Uhr

Sonntag, 18. Oktober 2026

16:00 Uhr

Vorverkauf über: www.yesticket.org

und Karten an der Abendkasse



www.szenenwechsel.net



HERAUSGEBER: Verlagshaus Taunus Medien GmbH

Theresenstraße 2, 61462 Königstein (Ts.), Telefon 06174 9385-0, Telefax 06174 9385-51, E-Mail: goendoecs@hochtaunus.de

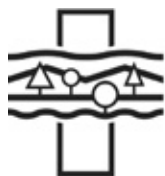
Frankfurter Volksbank IBAN: DE85 5019 0000 6000 5713 75 – BIC: FFVBDEFFXXX –

Erscheint wöchentlich freitags kostenlos für jeden Haushalt der Gemeinde Liederbach – Auflage: 5.000

KW 42

Freitag, den 16. Oktober 2026

55. Jahrgang



KATHOLISCHE PFARREI
ST. FRANZISKUS

Pfarrkirche

Klosterkirche St. Franziskus
Mainblick 51, 65779 Kelkheim

Zentrales

Pfarrbüro:

pfarramt@sankt-franziskus.de
Am Kirchplatz 7, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 97503-0, Fax 06195 97503-10
www.sankt-franziskus.de

Bankverbindung

BIC: FFVBDEFF
IBAN: DE39 5019 0000 4102 0204 00

Das Zentrale Pfarrbüro ist zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Mo. – Fr. 09.00 bis 12.00 Uhr

Di. + Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

St. Marien

Gemeindebüro Dienstag 10.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 06195 97503-65 Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr
Wachenheimer Str. 58, 65835 Liederbach

Familiencafé

Franziskus

Fischbacher Kirchgasse 12, 65779 Kelkheim
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Bücherei

Tel. 0176 74044337 Am Kirchplatz 4, 65779 Kelkheim-Münster
Montag 9.30 bis 11.00 Uhr
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 17. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Josef
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Sonntag, 18. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
11.00 Uhr Eucharistiefeier Klosterkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit

Montag, 19. Oktober

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen St. Dionysius

Dienstag, 20. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Matthäus
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Mittwoch, 21. Oktober

09.00 Uhr Eucharistiefeier Stadtkapelle

Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Marien

Freitag, 23. Oktober

09.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit

18.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Bischof Dr. Georg Bätzing

St. Dionysius

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Matthäus
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
11.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Spendung der Firmung Klosterkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit

Termine:

Dienstag, 20. Oktober

12.30 Uhr Mittagstisch für Senioren – Anmeldung bis
zum Freitag im Gemeindebüro Fischbach
Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum

Mittwoch, 21. Oktober

15.00 Uhr Lesecafé für Erwachsene – in gemütlicher
Atmosphäre bei Kaffee / Tee und Kuchen
St. Dionysius, Bücherei

15.00 Uhr Ü 65 Kaffeenachmittag
Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum

17.00 Uhr Jongliertreff für Kinder und Jugendliche
St. Franziskus, Vorplatz Kirche St. Martin

19.30 Uhr Meisterkonzert – Jean-Baptiste Robin,
Titularorganist aus Versailles, Frankreich
St. Dionysius, Kirche St. Dionysius

Donnerstag, 22. Oktober

15.00 Uhr Familiencafé Franziskus – Besuch vom Bischof
im Familiencafé Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum

Freitag, 23. Oktober

20.00 Uhr Spieleabend mit der Freitagsgruppe, nähere Infos
bei Ariane De Odorico, Tel. 06195 66596
St. Franziskus, Gagernhaus

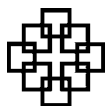
Samstag, 24. Oktober

09.30 Uhr Kinder- und Jugendchor Regenbogen
ab 9 Jahren St. Franziskus, Gagernhaus
10.30 Uhr Kinder- und Jugendchor Regenbogen
4 bis 8 Jahre St. Franziskus, Gagernhaus

Sonntag, 25. Oktober

11.00 Uhr Frühschoppen für Jung und Alt
Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef
14.30 Uhr Horner Gebabbel bei Kaffee und Kuchen
St. Franziskus, Franziskushaus

LIEDERBACHER ANZEIGER
– Ihr Partner für Erfolg –



Evangelische Kirchengemeinde Liederbach



Evangelisches Gemeindebüro Liederbach – Die Ritterwiesen 2

Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Claudia Springer, Gemeindeassistentin

Tel. 06196 527060

E-Mail: kirchengemeinde.liederbach@ekhn.de

Internet-Seite: www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de

Pfarrerinnen Barbara Helling: Tel. 06196 527060

E-Mail: barbara.helling@ekhn.de

Familienzentrum „Zusammen unterwegs“:

Gemeindepädagogin Sabine Müller:

Tel. 0157 87890180

E-Mail: sabinemueller211@gmail.com

Vikarin Miriam Wolf: 06196 527060, E-Mail: miriam.wolf@ekhn.de

Spendenkonto für unsere Kirchengemeinde:

IBAN DE54 5019 0000 6100 3322 62 BIC FFVBDEFFXXX

Unsere Kirche ist zwischen 9.00 und 18.00 Uhr täglich für Sie geöffnet.

Samstag, 17. Oktober

10.30 bis 16.30 Uhr
Tages-Seminar mit Daniela Bucht
im Gemeindezentrum: „Heilsames Singen“
mit dem Thema: „Freude“
In diesen Stunden nehmen wir uns Zeit für uns selbst; singen viele herzöffnende Lieder; gehen der Frage nach, was uns Kraft und Lebensfreude schenkt. Wir finden Ruhe und Antworten in einer geführten Meditation. Und auch für wertvollen Austausch, freudiges und kulinarisches Miteinander gibt es Zeit. Eine herzliche Einladung mit dabei zu sein! Anmeldung (49,- €) unter 0170 9931577 oder www.danielabucht.de

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr
GOTTESDIENST in der Kirche mit Abendmahl,
Vikarin Miriam Wolf

Montag, 19. Oktober

18.30 bis 19.45 Uhr
Yin Yoga und dein Atem
Probestunden sind möglich
20.00 bis 21.15 Uhr
Yin Yoga und dein Atem
Kontakt: Marion Fischer, 0175 8577608

Dienstag, 20. Oktober

15.30 Uhr
KONFI-KURS

Mittwoch, 21. Oktober

13.00 Uhr
Mittagstisch in der Senioren Begegnungsstätte.
Es gibt Kürbiseintopf mit Kassler und zum
Nachmittag Kaffee und Kuchen. Kosten: 5,- € pro
Person, Anmeldungen bitte bis zum 19. Oktober
2026 an Sabine Müller 0157 87890180
20.00 Uhr
Probe des KIRCHENCHORES
im Ev. Gemeindezentrum. Neue Sängerinnen
und Sänger, die mal „reinschnuppern“ wollen,
sind immer herzlich willkommen!

Donnerstag, 22. Oktober

10.00 bis 11.30 Uhr
KRABBELKREIS für Kinder von 0 bis 3 Jahren
mit ihren Mamas, Papas, Omas... Wir singen
zusammen, üben Fingerspiele ein, spielen und
basteln. Wer Lust hat, kann einfach donnerstags
ins Ev. Gemeindezentrum dazukommen.

Freitag, 23. Oktober

15.00 bis 17.00 Uhr
Der KREATIVTREFF trifft sich
im Ev. Gemeindezentrum bei Kaffee, Tee und

Plätzchen zum Stricken, Sticken, Häkeln und
Handarbeiten. Schauen Sie gerne einmal rein.

**Sonntag,
10.00 Uhr**

25. Oktober
GOTTESDIENST in der Kirche
mit Pfarrerin Barbara Helling



Ökumenische Diakoniestation Vortaunus

Kronberger Straße 1a, Bad Soden



Pflege unterwegs!

Häusliche Krankenpflege

Leitung: Frau Rebentisch, Telefon 06196 23670

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Gesprächskreis pflegende Angehörige

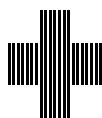
Termine und Informationen unter Telefon 06196 23670

Ambulanter Hospiz- und

Palliativ-Beratungsdienst „Die Quelle“

„Leben, bis wir Abschied nehmen ...“ – Begleitung Schwerstkranker, Hilfe bei der Betreuung, Entlastung Angehöriger, Information, Hilfsangebote und Palliativbetreuung
Ansprechpartner: Herr Valbert (Palliativfachkraft),
Tel. 06196 5617478

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr
Wiesbadener Weg 2 a, Bad Soden, www.ahpb-diequelle.de



Deutsches Rotes Kreuz

Ortsvereinigung Liederbach, Sindlinger Weg 10
oder Alt Niederhofheim 42
www.drk-liederbach.de

E-Mail: info@drk-liederbach.de · Tel. 069 306038



Angebote für jüngere und ältere, behinderte und kranke Mitbürgerinnen und Mitbürger, Pflegedienste, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Hilfsmittelverleih, Behindertenfahrdienst, Gesundheitskurse, Sanitätsdienst, Katastrophenschutz und Erste-Hilfe-Ausbildung.

Gerne stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.
Unser Spendenkonto bei der Taunus Sparkasse lautet:

Kto.-Nr.: **IBAN: DE20 5125 0000 0057 0000 82**
BIC: HELADEF1STK

• Kleiderspenden beim Roten Kreuz

Kleiderkammer des DRK, Schmelzweg 5, 65719 Hofheim,
Telefon 06192 207713

Gut erhaltene Kleidung kann auch in die DRK-Container
eingeworfen werden!

Wir sind für Sie da:

- Anfragen für **Sanitätsdienste** für Vereine und Veranstaltungen bitte schriftlich an: bl@drk-liederbach.de oder DRK, Alt Niederhofheim 42, 65835 Liederbach a. Ts.

• Essen auf Rädern

Wir bieten Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes,
schmackhaftes Essen an.

Neu ab Januar 2026: Menü 1 je 9,80 €, Menü 2 je 9,80 €, Menü 3 je 9,80 €, Menü 4 je 8,80 €

Nähere Informationen erhalten Sie über die DRK-Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06195 99390

• Hausnotruf

Hilfe auf Knopfdruck, rund um die Uhr an 365 Tagen. Wir sind für Sie da, Tag und Nacht. Dann steht Ihnen das Service-Telefon des DRK Kreisverbandes in Hofheim zur Verfügung.
Rufnummer: **06192 207722**.

• Tagespflege für ältere Menschen

Eine Einrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger. Zu Hause wohnen, in der Tagespflege leben, von Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.30 Uhr, Mittelweg 9, Kelkheim (Taunus), Tel. 06195 9989980.

- **Psychosoziale Beratungsstelle**
Das DRK im MTK finden Sie im Kulturbahnhof Münster,
Zeilsheimer Str. 8a, Kelkheim/Taunus.
Sprechzeiten nach Vereinbarung unter **Tel. 06190 9348040**
- **Bereitschaft**
Die Einsatzabteilung des Ortsvereins trifft sich jeden **Montag, 19.30 bis 21.30 Uhr** in der DRK-Wache.
- **Jugendrotkreuz**
Das Jugendrotkreuz des DRK Liederbach trifft sich **freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr**, beim DRK im Sindlinger Weg 10.
Wir suchen interessierte Jugendliche im Alter von 6–16 Jahren, die sich für das Thema Erste Hilfe interessieren. Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommt einfach vorbei.
- **Seniorenbegegnungsstätte**
Der nächste Senioren-Spielenachmittag findet am **Montag, dem 19. Oktober 2026, von 14.00 bis 16.00 Uhr** in der Seniorenbegegnungsstätte statt.
Es ist keine Anmeldung nötig. Gäste sind herzlich willkommen.
Yogakurse
dienstags 17.00 bis 18.30 Uhr
donnerstags 19.00 bis 20.30 Uhr
freitags 15.30 bis 17.00 Uhr
Kursleiterin: Dr. Melanie Thielking
donnerstags 10.15 bis 11.45 Uhr
Kursleiterin: Anna-Maria Lefeld, 0151 75011078
„Yoga auf dem Stuhl“
dienstags 10.00 bis 11.00 Uhr
Kursleiterin: Marion Fischer, 0175 8577608
- **Liederbachhalle**
Gymnastikkurse ... Fit bis ins hohe Alter ... donnerstags
Gruppe 1: 10.00 bis 10.45 Uhr
Gruppe 2: 11.00 bis 11.45 Uhr
Gerd van Rickelen (Mobil: 0151 16472130)

ENGLISH-STAMMTISCH

L.E.S.S. – Liederbach English Speaking Society since 1984

Come one – come all to the next English-Stammtisch

WHEN Monday, the **19th of October,**
at 7.00 pm (19.00 Uhr)

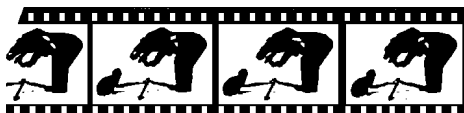
WHERE Liederbachhalle

WHY Get together, have a good time and practise
English conversation.

We have had a big break from our last meeting. Hopefully everyone is ready and waiting for a little English Conversation.

Any questions, please call me!

Lisa Leismann, 06196 7676059



LFC
LIEDERBACHER
FOTO-CLUB e. V.

Am **Dienstag, dem 20. Oktober 2026**, treffen wir uns **um 20.00 Uhr** im Vereinshaus (Feldstraße 6).

Wir wollen die Ausstellung im Rathaus bewerten und die Ausstellung in Kriffel besprechen.

Info: Youngwoo Lee, Tel. 0163 6029819,
youngwooregen93@gmail.com

**Wir kennen jeden
Briefkasten in der Gemeinde**

– Ihre Zeitung in 5.000 Haushalten daheim –

Freundeskreis Europäische Partnerschaften Liederbach e.V.

Geschäftsstelle Alt Niederhofheim 5
65835 Liederbach am Taunus
Tel. +49 6196 62963
vorstand@FEP-Liederbach.de
www.fep-liederbach.de



Einladung

Der Vorstand des Freundeskreis Europäische Partnerschaften Liederbach e.V. lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 29. Oktober 2026, um 20.00 Uhr in die Liederbachhalle (Liederbach) ein.

Die Versammlung findet als Präsenzveranstaltung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Vorstandsberichte
 - allgemein
 - Partnerschaften Villebon-sur-Yvette (F), Frauenwald (D), Verwood/Dorset (GB) Saldus (LV), Pietrowice Wielkie (PL)
 - Aktivitäten Ukraine
 - finanzielle Lage, Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann bei Uwe Rethmeier angefordert werden (u.rethmeier@fep-liederbach.de, Tel. 06196 62963).

Anträge zur Tagesordnung sind bitte bis zum 15. Oktober 2026 an die Geschäftsstelle (an Herrn Uwe Rethmeier) zu richten.

Uwe Rethmeier
Vorstand

Joris Cruchon
Vorstand

Weitere Informationen über den Liederbacher Städtepartnerschaftsverein und seine Arbeit finden Sie auf unserer Internet-Seite => www.fep-liederbach.de

Der Vorstand

Gedächtnistraining

Neue Termine:

20. Oktober bis 1. Dezember 2026



Nach den Herbstferien wollen wir unser Gedächtnis weiter fit machen.

Kennen Sie schon unser heiteres Gedächtnistraining? Wenn nicht, schnuppern Sie doch mal rein! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einfach Denken und Spaß dabei haben. Wir sind eine aufgeschlossene Gruppe und freuen uns auf Sie.

Nachstehend die neuen Termine für den nächsten und letzten Kurs in diesem Jahr:

20.10., 27.10., 3.11., 10.11., 17.11., 24.11. und 1.12.

Kosten: 7 Termine = 56,- €

Wo: in der Liederbachhalle, dienstags 10.30 bis 11.30 Uhr

Nähere Auskünfte bei:

Ursula Lesemann

Tel.: 069 304047

WhatsApp 0151 68106359

E-Mail: uschi.lesemann@gmail.com



JOHANNITER

Regionalverband Rhein-Main

Wir in Liederbach – in unserem Begegnungsraum in Liederbach bieten wir verschiedene soziale Angebote für Groß & Klein in allen Lebenslagen an.

Im Folgenden das kostenlose Wochenprogramm für die Zeit vom 19. bis zum 25. Oktober 2026:

Montag:

09.30 – 11.00 Uhr: **Offener Krabbeltreff**
18.00 – 19.30 Uhr: **Offener Malkurs** (eigene Projekte auf Leinwand) – alle ab 15 Jahren sind ohne Anmeldung herzlich willkommen.

Dienstag:

10.00 – 13.00 Uhr: **Offene Strickgruppe**
12.00 – 14.00 Uhr: **Seniorenberatung**, bitte um Voranmeldung
17.00 – 18.00 Uhr: **Yoga mit Antje** – es gibt eine Nachrücker-Liste, melden Sie sich gerne bei Interesse
19.00 – 21.00 Uhr: **Selbsthilfegruppe für Suchterkrankungen**

Mittwoch:

10.00 – 12.00 Uhr: **Offene Computer- und Handy-Sprechstunde für alle**, in Kooperation mit der Gemeinde Liederbach
15.00 – 17.00 Uhr: **Generationen-Café**
18.00 Uhr: **Adipositas Selbsthilfegruppe**

Donnerstag:

10.00 – 12.00 Uhr: **Bingo für alle** – ohne Anmeldung

Freitag:

10.00 – 12.00 Uhr: **Beratung zu Wohnraum und Hausnotruf** findet im Haus Hynsperg statt (Alt Oberliederbach 10, 65835 Liederbach)
15.00 – 16.00 Uhr: **Sing, Tanz und Klang** – für Kinder ab 3 Jahren – Anmeldung notwendig
18.00 – 19.30 Uhr: **Aktive Meditation** (mit und ohne Vorkenntnisse)

Samstag:

11.00 – 14.00 Uhr **Lacrima – geschützte Kindertrauergruppe** (Anmeldung unter 06032 9146532 oder lacrima.rhein-main@johanniter.de erforderlich)

Ab dem 17. November bieten wir dienstags um 9.30 Uhr Sitzgymnastik an, anmelden unter begegnungsraum.liederbach@johanniter.de oder 069 366006366

**Ihr sucht nach einem Hobby nach der Schule?
Meldet Euch bei uns, wir haben da etwas für Euch!**

**Unsere Fahrrad Rikscha ist fahrbereit.
Melden Sie sich bei Interesse gerne.**

Wir möchten unsere Angebote kostenfrei anbieten, daher freuen wir uns über jede Spende für unseren Begegnungsraum.



Informationen und Kontaktdaten aller Ansprechpersonen unter:
<http://www.johanniter.de/rhein-main/liederbach>
oder unter 069/366 006 366.

Besuchen Sie uns: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Begegnungsraum Liederbach, Villebon-Platz 1, 65835 Liederbach

Informieren Sie sich gerne persönlich im Begegnungsraum oder schreiben Sie eine Nachricht an: begegnungsraum.liederbach@johanniter.de

Sportgemeinschaft Oberliederbach e.V.
Fußball – Damengymnastik
www.sg-oberliederbach.de



Spielplan – Jugend

Samstag, 17. Oktober

F1/1 09.30 Uhr Kinderfestival bei SV St. Stephan Griesheim
F2/1 10.00 Uhr Kinderfestival bei SG Rot-Weiß Frankfurt
D3 14.30 Uhr Germ. Schwanheim – **SG Oberliederbach**
D2 14.30 Uhr **SG Oberliederbach** – FSC Eschborn
B 16.30 Uhr **SG Oberliederbach** – TV Idstein

Mittwoch, 21. Oktober

E3 17.30 Uhr SG Hoechst 2 – **SG Oberliederbach** (Kreispokal)
E2 17.30 Uhr **SG Oberliederbach** – SV Hofheim (Kreispokal)
E1 17.30 Uhr **SG Oberliederbach** – Spvgg. Hochheim (Kreispokal)

Donnerstag, 22. Oktober

D1 18.00 Uhr BSC Schwalbach – **SG Oberliederbach** (Kreispokal)

Die Jugendabteilung

Sportgemeinschaft Oberliederbach e.V.
Fußball – Damengymnastik
www.sg-oberliederbach.de



Kreisoberliga und Kreisliga A Saison 2026/2027

Am 18. Oktober finden wegen des SGO-Oktoberfestes keine Spiele unserer Herren-Mannschaften statt.

Mittwoch, 21. Oktober

20.00 Uhr **SG Oberliederbach Ü35** – TV Wallau (Ü35-Kreispokal)

Sonntag, 25. Oktober

13.00 Uhr Vikt. Kelsterbach – **SG Oberliederbach 2**
15.30 Uhr BSC Kelsterbach – **SG Oberliederbach 1**

Der Vorstand



TSG Niederhofheim 06 e.V.
Abteilung Handball
www.tsg-niederhofheim.de



Spielvorschau – Jugend

Keine Spielbegegnung am Wochenende.

Spielvorschau – Männer

Samstag, 17. Oktober 2026

18.30 Uhr Männer Bezirksoberliga
TG Eltville – ESG Niederhofheim/Sulzbach
Gymnasium, 65343 Eltville

Sonntag, 18. Oktober 2026

15.30 Uhr Männer Bezirksklasse G1
ESG Niederhofheim/Sulzbach – TSG NW Frankfurt
Eichwaldhalle, 65843 Sulzbach

Achtung Handballfans:

Aktuelle Spielpläne/Ergebnisse unter:
hhv-handball.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaHBDE.woa/wa/clubInfoDisplay?club=70090

23. OKTOBER 2026 | 15.30-17.30 UHR

PARKPLATZ RATHAUS LIEDERBACH

SCHNITZE DEINEN KÜRBIS

mit der CDU Liederbach
und Anna Wähler.



Ob bei Sonnenschein oder Regen -
wir freuen uns auf dich!
Für eine Überdachung wird bei Bedarf
gesorgt.



Volleyball-Club Liederbach e.V.

Claudia van Bonn

Am Wiesengrund 3, 65835 Liederbach

Telefon 06196 884770

E-Mail: vorstand@vc-liederbach.de

Internet: www.vc-liederbach.de

Damen 2 – Workshop

Freitag nach den Herbstferien – also am **23. Oktober** – gibt es für die 2. Damen-Mannschaft des VC Liederbach einen Technik-Workshop. Bitte bis zum 21. Oktober eintragen, damit wir wissen, ob sich genügend Interessierte finden.

Damen 1 – Trainingstag

Die 1. Damen-Mannschaft des VC Liederbach wird am Samstag, dem **24. Oktober**, einen Trainingstag in der Liederbachhalle abhalten.

Next Step – Workshop

Am Montag, dem **26. Oktober**, wird für die Next Step-Ladies des VC Liederbach wieder ein Workshop angeboten. Bitte tragt Euch für die Planung rechtzeitig in den Trainingsplaner ein.

18. Liederbacher Nachtturnier

„Volleyball wenn andere schlafen“ war wieder das Motto des Nachtturniers des VC Liederbach. 15 Mannschaften nahmen am Turnier teil und waren sich am Schluss einig – es hat Spaß gemacht und sollte wiederholt werden.

Am Sonntagmorgen um 4.00 Uhr sah die Tabelle dann so aus:

1. Ersatzbankstars
2. Power Mix
3. Zack Bums
4. Anonyme Volleyball-Junkies (VCL)
5. Smash or Pass
6. Fallende Pottwale in Vanillesoße (VCL)
7. Eierlikörbande
8. TurBiene Maja
9. Netzwerker
10. Schmetterlinge Dornholzhausen
11. Pritschpiraten

12. Volleybaddies
13. Schmetterlinge
14. Wiesbadener Wurfale
15. Monkey Sett

VCL-Trainingszeiten

Die Trainingszeiten der Gruppen und Mannschaften des Volleyball-Club Liederbach gibt es hier www.vc-liederbach.de/index.php/organisatorisches/trainingszeiten

Wir haben Gruppen für Jugendliche und Kids ab 3 Jahren sowie Damen-, Herren- und Mixed-Mannschaften für Erwachsene und Jugendliche.

VCL-Termine

- | | |
|---------------------------|--|
| 23. Oktober (Fr.) | Damen 2: Workshop Technik |
| 24. Oktober (Sa.) | Damen 1-Trainingstag |
| 26. Oktober (Mo.) | Next Step: Workshop |
| 30. Oktober (Fr.) | Herren: Workshop Technik |
| 31. Oktober (Sa.) | Damen 1:
Spieltag gegen VC Wiesbaden 7 |
| 1. November (So.) | Damen 2:
Spieltag gegen HTG Bad Homburg 4 |
| 7. November (Sa.) | Damen 2: Heimspiele gegen VC Goldener Grund 2 & VC Wiesbaden 11 |
| 7. November (Sa.) | Herren: Heimspiele gegen VfL Goldstein & TS Kiedrich |
| 14. November (Sa.) | Mixed: Volleyballturnier des TuS Hornau |
| 15. November (So.) | Damen 1: Spieltag gegen Hofheimer VC |
| 15. November (So.) | Damen 2: Spieltag gegen TV Idstein 3 |
| 22. November (So.) | Damen 1:
Spieltag gegen Eintracht Wiesbaden 2 |
| 22. November (So.) | Herren: Spieltag gegen TuS Krieffel 5 |
| 28. November (Sa.) | Damen 2: Heimspiele gegen FTG Frankfurt 5 & TV Idstein 3 |
| 28. November (Sa.) | Damen 1: Spieltag gegen VC Wiesbaden 6 |
| 29. November (So.) | Herren: Spieltag gegen Hofheimer VC |
| 5./6. Dezember (Sa./So.) | Weiterbildungs-Ausflug der VCL-Trainerinnen und -Trainer |
| 8. Dezember (Di.) | VCL-Vorstandssitzung |
| 12. Dezember (Sa.) | Damen 1: Spieltag gegen SpVgg Hochheim |
| 12. Dezember (Sa.) | Damen 2: Spieltag gegen TS Griesheim |

Weinprobe am 7. November 2026 in der Kulturscheune

Am Samstag, dem 7. November 2026, findet um 19.00 Uhr unsere Weinprobe in der Kulturscheune Liederbach statt. Alle Mitglieder sind mit einer Begleitperson herzlich eingeladen. Lernen Sie in lockerer Atmosphäre die Vielfalt der Badischen Weine kennen und erfahren Sie mehr über neue Rebsorten, die auch mit den sich verändernden Klimabedingungen zurechtkommen – und spannende Weine hervorbringen. Passend zum Wein werden wir Fingerfood und Snacks anbieten.

Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme und Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 30. Oktober 2026** über das **Online-Anmeldeformular** unter

<https://www.vls-liederbach.de/veranstaltungen/weinprobe>

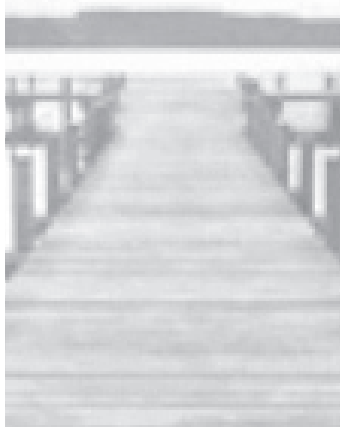
Nutzen Sie gerne den QR-Code, um direkt zur Anmeldung zu gelangen.



Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Wein und guten Gesprächen.

Herzliche Grüße
Der Vorstand

*Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen
verliert,
es ist immer zu früh
und es tut immer weh.*



Die Nachricht vom Tod eines Angehörigen

geht nicht
nur die
nächsten
Verwandten
und
Freunde an.

Auch frühere
Geschäftskollegen,
alte Schulkamera-
den, ehemalige
Nachbarn und
Bekannte nehmen
Anteil daran.

Eine Traueranzeige
ermöglicht es,
alle zu informieren.

Gerne
kümmern
wir uns
auch um
Ihre
Trauerdruck-
sachen.



**Druckhaus
Taunus** GmbH

Neue Adresse:

Theresenstraße 2
61462 Königstein
(Taunus)
Tel. 06174 9385-0
Fax 06174 9385-51
E-Mail: goendoecs@hochtaunus.de

In Liebe und Dankbarkeit, für immer in unseren Herzen.

Hanne-Lore Ebbers

geb. Dibbelt

*04.04.1940 +11.10.2026



Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter
und Oma

Iris Och, geb. Hemberger und Michael mit Jenny und Kai
Holger und Andrea Hemberger mit Julian, Nina und Nils
Kai-Uwe Hemberger mit Tim
Ulrike Hemberger mit Saskia

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am 22.10.2026 um 14:00 Uhr
auf dem Friedhof Zeilsheimer Weg statt.

Kondolenzadresse: Holger Hemberger, Sebastian-Kneipp Str. 1, 65812 Bad Soden

Zwei, die seit Jahrzehnten über Geld sprechen

Der eine kaufte 1996 die T-Aktie – und gibt heute unumwunden zu, damals auch ein „Opfer“ der Werbeoffensive mit Manfred Krug gewesen zu sein. Der andere setzte als junger Lokalredakteur auf einen Pumpenhersteller aus der Region und durfte sich nach einiger Geduld über mehr als 50 Prozent Kursplus freuen. Lars Winter und Jens Castner wissen noch ziemlich genau, wie alles angefallen hat. Inzwischen liegen Jahrzehnte Börsenerfahrung dazwischen. Winter war unter anderem stellvertretender Chefredakteur von Börse Online und beschäftigt sich besonders mit deutschen Nebenwerten und Unternehmen in Sondersituationen. Castner leitete Börse Online als Chefredakteur und begegnete im Laufe seiner journalistischen Karriere Investoren wie Warren Buffett, Charlie Munger und George Soros.

Künftig werden beide das neue Verlagsangebot „mehr-geld.info“ mit ihrem Wissen, ihren Analysen und Einschätzungen begleiten. Und zwar nicht nur online: Lars Winter und Jens Castner werden auch Woche für Woche mit eigenen Kolumnen in den Printausgaben des Verlages zu lesen sein. Aber können zwei Männer, die seit Jahrzehnten an der Börse zu Hause sind, auch diejenigen erreichen, die bei Begriffen wie ETF, Cashflow oder Dividendenrendite bislang lieber weiterblättern? Und was passiert eigentlich, wenn eine Empfehlung danebenliegt? Wir haben nachgefragt.

Herr Winter, Herr Castner, Sie beschäftigen sich beide seit Jahrzehnten mit der Börse. Erinnern Sie sich noch an Ihre erste eigene Aktie?

Lars Winter: Meine erste Aktie war tatsächlich die T-Aktie. Das war 1996 zum Börsengang der Deutschen Telekom. Ich war damals auch ein „Opfer“ der omnipräsenten Werbeoffensive mit Schauspielerei Manfred Krug. Die T-Aktie ging an die Börse – und ich ging mit. Rückblickend war es für mich die richtige Entscheidung, auch wenn der Kauf mir vermutlich unter dem Strich kaum Gewinne beschert haben dürfte. Wichtiger als die damalige Kursentwicklung war aber, dass der Kauf meine Leidenschaft für die Börse geweckt hat, die mich bis heute begleitet.

Jens Castner: In meinem Fall war es KSB, einer der weltweit führenden Pumpenhersteller mit Sitz in Frankenthal und einem großen Werk im oberfränkischen Pegnitz, wo ich seinerzeit als Jungredakteur arbeitete. Das Unternehmen hatte gerade eine Krise überwunden, der Kurs lag noch am Boden. Einige Kollegen, die bereits Börsenerfahrung hatten, meinten, das sei eine ideale Kaufgelegenheit, zumal wir als Lokaljournalisten sehr nah am Geschehen dran waren: Es war das beherrschende Thema der ganzen Stadt, dass es beim größten Arbeitgeber der Region wieder bergauf ging. Nach einer anfänglichen Geduldssprobe stieg der Kurs um mehr als 50 Prozent. Von diesem Zeitpunkt an hatte mich das Börsenfieber gepackt.

Viele Menschen sagen noch immer: „Aktien. Das ist nichts für mich.“ Warum hält sich diese Skepsis in Deutschland so hartnäckig?

Jens Castner: Die deutsche Regierung hat die Bürger über Jahrzehnte zu Sparem erzo-gen, leider nicht zu Eigentümern. Das Sparbuch galt als sicher, während Aktien mit Spekulation gleichgesetzt wurden. Börsencrashes, der Neue Markt oder Fälle wie Wirecard haben dieses Bild zusätzlich geprägt. Dabei wird häufig Schwankung mit Risiko verwechselt: Den Kursrückgang einer Aktie sieht man sofort, den schleichenden Kaufkraftverlust des Geldes auf dem Konto dagegen nicht.

Muss man viel Geld haben, damit sich der Einstieg an der Börse überhaupt lohnt?

Lars Winter: Nein. Heute kann man bereits mit 25 oder 50 Euro im Monat einen kostengünstigen Sparplan beginnen. Viel wichtiger als ein großes Startkapital sind Zeit, Regelmäßigkeit und eine breite Streuung. Wer einzelne Aktien kaufen möchte, braucht allerdings etwas mehr Kapital, um nicht alles auf eine oder zwei Firmen setzen zu müssen. Zum Einstieg ist ein breit gestreuter ETF daher oft die vernünftige Basis. Die wichtigste Entscheidung ist jedoch, dass man überhaupt Aktien kauft. Je früher, desto besser.

Erfahrung schützt nicht vor Fehlern. Was macht für Sie eine gute Aktie aus – und woran erkennen Sie, dass Sie lieber die Finger davon lassen sollten?

Jens Castner: Eine gute Aktie verbindet ein verständliches Geschäftsmodell, eine solide Bilanz, verlässliches Management und dauerhaft starke Mittelzuflüsse mit einer vernünftigen Bewertung. Auch ein brillantes

Unternehmen ist noch lange kein gutes Investment, wenn im Kurs bereits zehn perfekte Jahre vorweggenommen sind. Vorsichtig werde ich bei ständig wechselnden Prognosen, immer neuen „bereinigten“ Kennzahlen, hohem Schuldenstand, Kapitalerhöhungen und Gewinnen, die durch buchhalterische Kniffe entstehen, aber nicht in harter Währung in der Unternehmenskasse ankommen.



Börsenexperte Jens Castner Foto: Jörg Lang

Herr Winter, Sie suchen gerne nach Unternehmen, die viele Anleger noch gar nicht auf dem Schirm haben. Was reizt Sie gerade an solchen Aktien?

Lars Winter: Bei den großen Konzernen verfolgen oft 30 oder mehr Analysten jede Kleinigkeit. Bei einem Nebenwert sind es vielleicht zwei – manchmal auch gar keiner. Dort entstehen eher Fehlbewertungen. Zudem kommt man häufig näher an Vorstände und andere Entscheider heran. Besonders interessant finde ich Unternehmen, bei denen zusätzlich etwas in Bewegung gerät: ein neuer Großaktionär, ein Aktienrückkauf, ein Verkauf von Unternehmensteilen oder eine operative Wende. Nebenwerte sind aber kein Selbstläufer. Liquidität, Bilanz und Unternehmensführung muss man besonders sorgfältig prüfen.

Herr Castner, Sie haben Warren Buffett, Charlie Munger, George Soros und andere Größen der Finanzwelt persönlich erlebt. Gibt es einen Satz oder eine Erkenntnis aus diesen Begegnungen, die Ihre Sicht auf Investieren bis heute prägt?

Jens Castner: Es war weniger ein einzelner Satz als die Haltung dieser Investoren. Buffett und Munger beeindruckten durch ihre Geduld und die Gelassenheit, auch mal eine Gelegenheit auszulassen, wenn sie sie nicht verstanden. Von Soros habe ich gelernt, wie wichtig konsequentes Risikomanagement ist. Aber wenn ich einen einzelnen Satz zitieren müsste, wäre es mit Sicherheit dieser von Warren Buffett: „Sorgt Euch nicht zu sehr um Politik oder das Auf und Ab der Wirtschaft. Kauft einfach Aktien von guten Unternehmen, seid geduldig und blendet die Nebengeräusche aus.“

Sie sind beide seit Jahrzehnten am Kapitalmarkt unterwegs. Haben Sie trotzdem schon einmal richtig danebegelegen – und was haben Sie daraus gelernt?

Lars Winter: Natürlich. Wer lange an der Börse ist und behauptet, nie mit einer Aktie auch mal Schiffbruch erlitten zu haben, hat entweder ein schlechtes Gedächtnis oder ist nicht ehrlich. Ich habe in den Jahren 2008 und 2009 viel Geld in Continental investiert und meine Aktienposition rund um die gescheiterte Übernahme durch Schaeffler mit immer weiter fallenden Kursen stetig nachgekauft, also verbilligt, wie wir Börsianer sagen. Die Position war am Ende so groß, dass praktisch mein gesamtes Kapital in dieser einen Firma steckte. Wäre Conti pleite gegangen, was damals inmitten der Finanzkrise nicht ausgeschlossen war, wäre ich es auch gewesen. Gott sei Dank bin ich am Ende sogar noch mit Gewinn rausgekommen. Aber dabei hatte ich mehr Glück als Verstand. Das würde mir heute nicht mehr passieren. Ich würde nie mehr alles auf eine Karte setzen und habe meine Investments breit gestreut in verschiedenen Assetklassen angelegt. Fehler kann man als Anleger machen, aber man sollte daraus lernen, um sie beim nächsten Mal nicht zu wiederholen.

„Das Geld ist nicht weg, es hat nur jemand anderes“, lautet eine alte Börsenweisheit. Ihr neues Angebot heißt ausgerechnet „mehr-geld.info“. Müssen wir also auch über weniger Geld sprechen?

Jens Castner: Unbedingt. „mehr-geld.info“ beschreibt ein Ziel und ist keine Renditegarantie. Wer über Chancen spricht, muss genauso offen über Verluste, Fehlentscheidungen und Risiken reden. Die alte Börsenweisheit mag buchhalterisch stimmen – sie ist nur

wenig tröstlich, wenn man selbst auf der falschen Seite steht. Wir wollen deshalb nicht allein zeigen, wo Anleger Geld verdienen können, sondern auch, wie sie große und vermeidbare Verluste umgehen.

Was macht „mehr-geld.info“ anders?

Informationen über Aktien gibt es heute überall. Warum braucht es dann überhaupt noch ein Angebot wie „mehr-geld.info“?

Jens Castner: Zunächst einmal ist mehr-geld.info kein reines Börsenportal. Wir wollen alle Facetten zum Thema Finanzen beleuchten, von konkreten Spartipps über Basiswissen bis zu konkreten Aktienanalysen. Informationen sind heute im Überfluss vorhanden, Orientierung dagegen nicht. Eine Meldung verrät, dass eine Aktie um 12 Prozent gefallen ist. Sie erklärt aber nicht, ob damit eine Kaufchance entstanden oder die gesamte Investmentthese zerbrochen ist. Wir wollen Nachrichten filtern, Zusammenhänge herstellen und klar sagen, was wir daraus ableiten. Entscheidend ist nicht, noch mehr Meldungen zu produzieren, sondern die wichtigen von den unwichtigen zu trennen.

Was wollen Sie bei „mehr-geld.info“ anders machen als klassische Börsenportale, Newsletter oder die unzähligen Finanztipps in sozialen Netzwerken?

Lars Winter: Wir wollen weder permanent Alarm schlagen noch jeden zweiten Wert zur Kursrakete erklären. Wir verbinden journalistische Sorgfalt mit jahrzehntelanger Börsenpraxis. Fakten, Annahmen und Meinung sollen klar voneinander getrennt werden. Zu einer Empfehlung gehören für uns immer auch Bewertung, Risiken und die Frage, was schiefegehen könnte. Außerdem wollen wir uns später an unseren Aussagen messen lassen – nicht nur die Treffer feiern und die Fehltritte still verschwinden lassen.

Für wen ist „mehr-geld.info“ gedacht: für erfahrene Anleger – oder ausdrücklich auch für Menschen, die bislang noch nie eine Aktie gekauft haben?

Jens Castner: Für beide. Einsteiger sollen bei uns die Grundlagen verständlich erklärt bekommen, ohne sich durch Fachchinesisch kämpfen zu müssen. Erfahrene Anleger erwarten dagegen neue Ideen, belastbare Zahlen und eine klare Einschätzung. Gute Finanzinformationen müssen verständlich sein, dürfen aber nicht oberflächlich werden. Diesen Spagat wollen wir schaffen.

Was dürfen die Leser konkret von Ihnen erwarten? Und gibt es Bereiche oder Schwerpunkte, für die jeweils einer von Ihnen besonders steht?



Börsenexperte Lars Winter Foto: privat

Lars Winter: Meine Schwerpunkte liegen seit jeher auf deutschen Nebenwerten und Unternehmen in Sondersituationen. Als Stockpicker suche ich unabhängig von der allgemeinen Marktlage nach Aktien, deren Chancen vom Markt noch nicht ausreichend erkannt werden. Bei interessanten Kandidaten prüfe ich Geschäftsmodell, Bewertung, Bilanz und Cashflow. Wenn möglich, führe ich zudem vertiefende Gespräche mit Vorständen oder anderen Entscheidern. Die Leser dürfen von mir daher keine bloßen Aktientipps erwarten, sondern nachvollziehbare Investmentideen mit klarer Begründung, möglichen Kurstreibern und einer ehrlichen Darstellung der Risiken.

Jens Castner: Ich beschäftige mich intensiv mit unterbewerteten Unternehmen, Value Investing und den langfristigen Prinzipien erfolgreicher Investoren – in Deutschland ebenso wie international. Darüber hinaus soll „mehr-geld.info“ nicht nur aus Aktientipps bestehen. Altersvorsorge, ETFs, Vermögensaufbau und ganz praktische Anlageentscheidungen gehören ebenfalls dazu.

Werden Sie sich bei einer Aktie eigentlich immer einig sein – oder darf Lars Winter

sagen „kaufen“, während Jens Castner davon überhaupt nicht überzeugt ist?

Lars Winter: Das darf nicht nur passieren, es wird passieren. Börse lebt davon, dass Menschen dieselben Fakten unterschiedlich bewerten. Erzwungene Einigkeit wäre unehrlich und für die Leser wenig hilfreich. Wichtig ist, dass jeder seine Argumente, Annahmen und Risiken offenlegt. Dann können sich die Leser ein eigenes Urteil bilden.

Und was macht jetzt der Staat?

Mit dem Altersvorsorgedepot setzt der Staat ab 2027 stärker auf Aktien, Fonds und ETFs. Ist das aus Ihrer Sicht ein echter Wendepunkt für die Aktienkultur in Deutschland?

Lars Winter: Es kann ein Wendepunkt werden. Erstmals rückt der Staat bei der geförderten privaten Vorsorge die langfristigen Renditechancen des Kapitalmarkts in den Mittelpunkt, statt jede Schwankung durch teure Garantien verhindern zu wollen. Ein Gesetz allein schafft allerdings noch keine Aktienkultur. Die Produkte müssen einfach, transparent und kostengünstig sein. Vor allem müssen die Menschen verstehen, warum vorübergehende Kursverluste bei einem Anlagehorizont von mehreren Jahrzehnten kein Unglück, sondern normal sind.

Mit der geplanten Frühstartrente sollen künftig sogar Kinder früh mit kapitalgedeckter Vorsorge in Berührung kommen. Ist dieser Schritt Ihrer Meinung nach längst überfällig?

Jens Castner: Ja. Die vorgesehenen 10 Euro im Monat werden niemandem allein reich machen. Wertvoll sind vor allem der frühe Start, der Zinseszinsseffekt und der Anlass, in Familien über Geldanlage zu sprechen. Die Frühstartrente sollte deshalb mit Finanzbildung verbunden werden. Ein Depot, das irgendwo unbemerkt geführt wird, schafft noch keine Anleger. Nach dem Kabinettschluss muss das Vorhaben allerdings zunächst noch das Gesetzgebungsverfahren durchlaufen.

Was würden Sie jemandem raten, der das Altersvorsorgedepot nutzen möchte, sich bislang aber überhaupt nicht mit Wertpapieren beschäftigt hat?

Lars Winter: Nicht mit der Suche nach der vermeintlich heißesten Aktie beginnen. Zunächst sollte man Förderbedingungen, Kosten, Laufzeit und eingeschränkte Verfügbarkeit verstehen. Für viele Einsteiger dürfte ein breit gestreuter, kostengünstiger Aktien-ETF oder ein vergleichbares Standardprodukt sinnvoller sein als eine Sammlung einzelner Aktien. Beiträge automatisieren, einmal im Jahr überprüfen und nicht jeden Tag ins Depot schauen – damit ist bereits viel gewonnen.

Wenn Sie einem Börsenneuling nur eine einzige Regel mit auf den Weg geben dürften – welche wäre das?

Lars Winter: Investieren Sie langfristig, breit gestreut und nur mit Geld, das Sie in den kommenden Jahren nicht benötigen. Wer unter Zeitdruck verkaufen muss, macht sich von der jeweiligen Börsenstimmung abhängig. Die wichtigste Regel überhaupt lautet aber: Investieren Sie Ihr Geld an der Börse. Und fangen Sie möglichst früh damit an.

Was ist an der Börse gefährlicher: zu wenig Wissen, zu viel Angst oder zu viel Gier?

Jens Castner: Zu wenig Wissen lässt sich beheben, genau deshalb starten wir ja mehr-geld.info. Zu viel Angst kostet Rendite, weil man gar nicht investiert oder im falschen Moment verkauft. Am gefährlichsten ist jedoch meist die Gier. Sie verleitet dazu, Risiken auszublenden, sich zu verschulden oder alles auf eine vermeintlich sichere Wette zu setzen. Angst brems – Gier kann ruinieren.

Wenn ein Leser nach einem Jahr „mehr-geld.info“ sagt: „Das hat mir wirklich etwas gebracht“ – was sollte er dann gelernt oder für sich mitgenommen haben?

Lars Winter: Er sollte uns nicht blind folgen, sondern bessere eigene Entscheidungen treffen können. Er sollte eine Nachricht von einer Investmentthese unterscheiden, Kurs und Wert nicht verwechseln und Chancen stets gemeinsam mit den Risiken betrachten. Wenn unsere Leser nach einem Jahr systematischer investieren, in hektischen Börsenphasen ruhiger bleiben und einen realistischen Plan für ihren Vermögensaufbau besitzen, dann hat „mehr-geld.info“ seinen Zweck erfüllt.

Noch zwei Wochen bis zum Start von „mehr-geld.info“ – nächste Woche lesen Sie, warum Ihr Geld mehr Aufmerksamkeiten verdient.



Mehr Geld

Einladung

Große Weinverkostung
23.-25. Okt 2026
 FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr
 und SO. 11.00 - 17.00 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine

Erleben Sie die Vielfalt der köstlichen Rebsorten aus sieben Anbaugebieten.

Keine Anmeldung erforderlich!

Besuchen Sie uns!

Badisches Weinhaus Werner
 Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
 65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de
www.weinhaus-werner.de

BADISCHES WEINHAUS
WERNER

VOLVO

In Skandinavien verwurzelt.

In Frankfurt und Umgebung zu Hause.

Jetzt bei uns Probefahren.



 Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Drössler Parkett

Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
 Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden

Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.

Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 11 30**
 oder unter www.droesslerparkett.de

Wir suchen ab sofort eine/n Rechtsanwaltsfachangestellte/n!

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
CLAUDIA GÖTHLING
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Fachanwältin für Erbrecht
 in Kooperation mit

WILLIAM R. McCREIGHT, RECHTSANWALT
 Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architektenrecht

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
 Telefon 06192 956660 · www.kanzlei-goethling.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
 vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!

 Druckhaus
Taunus GmbH



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
 Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

A-WISSEN

Marc Schrott
 Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Zucker versus Zucker (2)

Das entscheidende für den Körper ist immer die Frage, ob Fruktose oder Glukose aufgenommen wird, weil diese im Körper unterschiedlich verstoffwechselt werden. Glukose geht mit einer Insulin-Ausschüttung einher. Fruktose hat kaum eine Ausschüttung von Insulin zur Folge, wird aber fast ausschließlich in der Leber verstoffwechselt und dort in Fettsäuren umgewandelt. Grundsätzlich kann man sagen, dass bis auf den Milchzucker, die Laktose, die keinen so großen Süßungswert hat, für jeden Zucker gilt: Weniger ist mehr. Zucker ist in Maßen lebensnotwendig. Und auch wenn z.B. Honig auch positive Substanzen enthält, bleib es am Ende zum Großteil ein Zucker. Die Stevia Pflanze, der Birkenzucker (übrigens weniger schön benannt auch einfach Xylit oder E967) oder auch Zuckeralkohole wie z.B. Erythrit (E968) oder Sorbit (E420) sind immer die bessere Alternative, sofern sie sie vom Magen und Darm vertragen werden. Mehr zu den einzelnen Zuckern und deren Bewertung hören Sie in unserem Podcast.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
 Fachapotheker
 für Allgemeinpharmazie

 **apotheke prime**

Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach





GÜNTHER GRUNDBESITZ

IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT mbH



„Ärmel hochkrempeln,
Neues Kennenlernen,
intensive Gespräche führen,
die perfekte Lösung finden,
auch wenn's mal schwierig ist.“

Vermietung – Verkauf – Bewertung
Seniorenberatung – Trennungsimmobillie – Erbrechtsexperte

Tel. 06196-586686 oder WhatsApp 0175-165 4000

Ihr



Matthias Günther
Dipl. Immobilienökonom

www.guenther-grundbesitz.de



Wir haben für 2027 noch freie Kapazitäten im Bereich der Gebäudereinigung!
Wir reinigen Ihr Treppenhaus ab 48,- € netto die Woche zuverlässig und gründlich zu einem festen Termin. Weitere Reinigungen wie „Bauendreinigungen“ auf Anfrage.
Bei Interesse rufen Sie uns an (0171 7055334) oder senden Sie uns eine E-Mail (service@poms.eu). Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.

Ihr starker Partner für Ihren Immobilienverkauf!

- ✓ **Inhabergeführt** in zweiter Generation in Kelkheim. Wir kennen den regionalen Markt!
- ✓ **Realistische Marktwertermittlung** (kostenfrei)
- ✓ **Wir unterstützen Sie** während des gesamten Verkaufsprozesses mit Unterlagenbeschaffung, Übernahme der Besichtigungstermine, Preisverhandlungen, Notartermin...
- ✓ **Persönliche Ansprechpartner** und ein zuverlässiges Team aus qualifizierten Immobilienspezialisten
- ✓ **Diskretion, Kompetenz und Erfahrung** bei besonderen Rahmenbedingungen wie Erbengemeinschaften, MFH, Trennungen, vermieteten Immobilien ...

Kauf



Kelkheim-Fischbach, durchdacht, freundlich und zukunftsorientiert!
KfW 40-QNG Neubau-Doppelhaus
hälfte, ca. 293 m² Grundstück, 5 Zimmer, ca. 141 m² Wfl., 2 Stellplätze, Kalksteinwände mit Wärmedämm-Verbund-System, Luft-Wasser-Wärmepumpe, Visualisierung zeigt Sonderausstattung;
€ 699.000,00



www.hc-i.de

Christmann
IMMOBILIEN GMBH



Helmut Christmann Immobilien GmbH | Kelkheim | 06195-97790



STELLENMARKT





KOMM INS TEAM!

WIR SUCHEN
DICH ALS
ZUSTELLER

FÜR
DAS **LIEDERBACHER
AMTSBLATT**

Bewirb
dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

A.GÜTTLER IMMOBILIEN

IHR Immobilienspezialist im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Frankfurt und Umgebung, auch überregional – wir beraten und unterstützen Sie seriös und professionell seit **über 30 Jahren** rund um die Immobilie:

- Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Verkauf Ihrer Immobilien und Grundstücke

Die **Verkaufswertschätzung** Ihrer Immobilie übernehmen wir kostenfrei.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Güttler Immobilien
Gundelhardtstr. 17, 65779 Kelkheim
Tel: 06195-900597
www.guettlerimmo.de
E-Mail: kontakt@guettlerimmo.de

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!






INFOTAG
24.10.2026
9.15/10.45
UHR

SANKT ANGELA SCHULE
GYMNASIUM UND REALSCHULE

Staatlich anerkannte, moderne, katholische Privatschule für Mädchen in Königstein Gymnasium (G9) und Realschule

Wir laden herzlich ein zum Informationstag. Er bietet die Möglichkeit, Schülerinnen, Lehrerinnen und Lehrer sowie unseren Campus kennenzulernen und Näheres über unsere Schule, den Schulalltag und unseren Wertekompass zu erfahren. Wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung Infotag:
www.st-angela-schule.de

ANKÄUFE

Sammler sucht 10 € und 10 DM
Münzen, auch andere Münzen, bitte alles anbieten.
Tel. 0177 3057182

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber-/Gold-Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8–21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069 97696592

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21.00 Uhr.
Tel. 06173 9772739

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.
Tel. 06196 4026889

KAUFGESUCHE

Von privat an privat:
Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Telefon: 06174 931191

NACHHILFE

Probleme mit Mathe oder Physik?
Prom. Physiker mit viel Nachhilfenerfahrung kann helfen. Kommt zu Ihnen.
Tel. 0172 6944644

Unser Anzeigenfax
(0 61 74)
93 85-50



Bäume fällen, Sträucher schneiden, Heckenschnitt
Tel. 06195 3906

Schlosserei & Reparaturservice
Fay: Reparaturen von: Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren, Montage von: Türschließern, Schlössern; Einbruchsicherungen,
Tel. 06195 9876543
info@schlosserei-fay.de

Gartengestaltung
Ali Ücelehan

- Baumfällung • Sträucher- / Heckenschnitt • Gartenpflege
- Rollrasen • Steine • Neuanlagen
- Zaunbau • Terrassenbau
- Trockenmauerbau • Naturstein
- Reparaturen • Erdarbeiten

65835 Liederbach, Tel. 06196 4020470
Mobil 0173 3027702

EP Zimmergeschäft Holzbau

Erwin Prokasky GbR

Alles aus Holz – wir erfüllen Ihre Wünsche!

z. B. Dachstühle, Gauben, Wärmeschutz, Terrassenbeläge, Holzrahmenbau usw.

Rosertstraße 26
65779 Kelkheim-Eppenhain
Telefon 06198 8679
Telefax 06198 32006
zimmerlei.prokasky@t-online.de
www.zimmerlei-prokasky.de

VERSCHIEDENES

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN.
Nehmen Sie Kontakt auf:
06195-7583010, 0170-7202306

Malerin Ursula Herbert öffnet wieder ihre Ateliertür, Samstag, 24. 10. 26, von 15.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag, 25. 10. 26 von 11.00 bis 18.00 Uhr, Ursula Herbert, Im Kohlruss 3, 65835 Liederbach.
Tel. 06196 5926219

STELLENGESUCH

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.
Telefon: 0162 4209207

Erfahrener Maler tapeziert u. verputzt, Trockenbau, Bodenbeläge, Laminat, Fliesen, Wärmedämmung, Renovierungen. Tel. 0174 5487342



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



Anzeigenannahme:

Christiane Göndöcs

Tel. 06174 9385-41

goendoecs@hochtaunus.de

Liederbacher ANZEIGER

Mitglieds- und Anzeigenstelle für die Gemeinde Liederbach



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



MAIN JUWEL
Oberursel

Dornbachstr. 27
61140 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

— Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht —

Auslagestellen

Liederbacher ANZEIGER

Mitglieds- und Anzeigenstelle für die Gemeinde Liederbach



AWO Seniorenheim,
An den Hofgärten 3
Bäckerei Elvis, Villebon-Platz 5
Buchhandlung „Kolibri“,
Im Kohlruß 5
Bücherei, Im Kohlruß 2
Freie Tankstelle, Am Nussbaum 10
Liederbachhalle,
Wachenheimer Straße 62 (Foyer)
Rathaus Liederbach,
Villebon-Platz 9–11
REWE, Am Wehr 4
REWE, Höchster Straße 1
Schreibwaren Sulikowski,
In den Eichen 2
Sonnenschein-Apotheke,
Eichkopffallee 55a

Es gibt noch viel zu entdecken ...

Bitte helfen Sie kranken Kindern.
Unterstützen Sie das neue Kinderzentrum Bethel mit Ihrer Spende.

Spendenkonto (IBAN): DE48 4805 0161 0000 0040 77
Stichwort: KINDGESUND · www.kinder-bethel.de

6113

Bethel



OPEL ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!

Winterzeit: 9 bis 17 Uhr

Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr

Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de



Herzinfarkt:
Jede Minute zählt!

sofort
112

www.herzstiftung.de



